

FHH Finanzamt, Pf 900352, 21043 HH

B e s c h e i d

Verwaltungsgemeinschaft
Eggenthal
Römerstr. 12
87653 Eggenthalüber die Zerlegung des
Gewerbsteuerermessbetrages
für die beteiligte Gemeinde
für den Erhebungszeitraum 2017Die Firma Zerlegungsfall Steinstraße 10, 20095 Hamburg
hat in 87653 Eggenthal eine Betriebsstätte unterhalten.

Zerlegung

Amtlicher Gemeindeschlüssel: 09777124
Gemeinde-Nr.: 00000002Der Gewerbsteuerermessbetrag für 2017 in Höhe von 34.111,00 €
wird gemäß § 33 Abs. 1 Satz 1 GewStG zerlegt.Der Gemeinde wird ein Anteil am Gewerbsteuerermessbetrag i. H. von 19.171,25 €
zugeteilt.

Zerlegungsgrundlagen

Der Zerlegungsmaßstab ist

- zu 1.000 / 15.909 das Verhältnis des Maßstabs 1,
- zu 9.999 / 15.909 das Verhältnis der Glasfaserkabelänge in km,
- zu 54 / 15.909 das Verhältnis des Maßstabs 3

und zu 4.856 / 15.909 das Verhältnis der Abwassermenge in cbm.

Der Begriff 'Maßstab 1' steht für 'strickende Omas' (Einheit 'Jhr').

Der Begriff 'Maßstab 3' steht für 'spielende Kinder' (Einheit 'db').

Für die Zerlegung des Gewerbsteuerermessbetrages
betragen

	insgesamt	auf Ihre Gemeinde entfallen	
der Maßstab 1	19.998 Jhr	9.999	Jhr
die Glasfaserkabelänge	7.171 km	6.000	km
der Maßstab 3	1.308 db	654	db
die Abwassermenge	66.068 cbm	654	cbm

Erläuterungen

Der Zerlegungsanteil gilt nur für diesen Erhebungszeitraum.

Rechtsbehelfsbelehrung

Die in diesem Bescheid enthaltenen Verwaltungsakte können mit dem Einspruch angefochten werden.
Auch bei Einlegung eines Einspruchs bleibt eine Zerlegung sowie die Festsetzung und Erhebung der
Gewerbsteuer zulässig.Hinweis: Der Bescheid kann nicht erfolgreich mit der Begründung angefochten werden, der zerlegte
Steuerermessbetrag sei unzutreffend.Der Einspruch ist bei dem vorbezeichneten Finanzamt oder bei der angegebenen Außenstelle
schriftlich einzureichen, diesem / dieser elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift
zu erklären.Ein Einspruch ist jedoch ausgeschlossen, soweit dieser Bescheid einen Verwaltungsakt ändert oder
ersetzt, gegen den ein zulässiger Einspruch oder (nach einem zulässigen Einspruch) eine zulässige
Klage, Revision oder Nichtzulassungsbeschwerde anhängig ist. In diesem Fall wird der neue
Verwaltungsakt Gegenstand des Rechtsbehelfsverfahrens.

Die Frist für die Einlegung eines Einspruchs beträgt einen Monat.

Sie beginnt mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen dieser Bescheid bekannt gegeben worden ist. Bei
Zusendung durch einfachen Brief gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als
bewirkt, es sei denn, dass der Bescheid zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist.Bei Einlegung des Einspruchs soll der Verwaltungsakt bezeichnet werden, gegen den sich der
Einspruch richtet. Es soll angegeben werden, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird. Ferner
sollen die Tatsachen, die zur Begründung dienen, und die Beweismittel angeführt werden.Bundeseinheitliche
Finanzamts-Nr.: 2247

Gemeinde Geschäftsleitung:

Hamburg

Gewerbekennzahl:

477700

Einzelhandel mit Uhren und Schmuck

— weitere Informationen —

Öffnungszeiten:

MO 8-14, DI 7-14, DO 8-17

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Mi. und Fr.: 8-12 Uhr sowie Di. und Do.: 8-15 Uhr